

Ausstellung Besonderes in Mochental

Mochental. Zum Jahresende zeigt Galerist Ewald Schrade die besonderen Stücke: Adolf Hölzels Komposition 1 zum Beispiel, Pastell, Fettkreide und Graphit aus dem Jahr 1920. „Abstraktion – von Hölzel bis Heute“ heißt die Ausstellung, die am Sonntag um 11 Uhr in Schloss Mochental eröffnet wird. Bis zum 12. März zu sehen sind Werke von Künstlern wie Otto Herbert Hajek, Georg Meistermann, Lothar Quinte, Shmuel Shapiro, Willi Siber oder K.R.H. Sonderborg.



Adolf Hölzel war ein Wegbereiter der Moderne. Von Sonntag an sind Werke wie dieses aus dem Jahr 1920 in Schloss Mochental zu sehen. *Foto: Galerie Schrade*